

Zweijährige Berufsfachschule (BfK)

Sozial- und
Gesundheitswesen
Fachrichtung
Kinderpflege



Zweijährige Berufsfachschule für Sozial- und Gesundheitswesen

Die **zweijährige Berufsfachschule** für Kinderpflege vermittelt den Berufsabschluss: „Staatlich geprüfte Kinderpflegerin“/ „Staatlich geprüfter Kinderpfleger“ und den mittleren Schulabschluss sowie die Qualifikation für die Kindertagespflege.

Eingangsvoraussetzung

Hauptschulabschluss nach 10 Vollzeitschuljahren, gute Deutschkenntnisse, ein ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein und ein angemessenes Arbeits- und Sozialverhalten.

Dauer

2 Jahre

Ziele

Staatlich geprüfte Kinderpflegerin/Staatlich geprüfter Kinderpfleger und, nach bestandener Prüfung, mittlerer Schulabschluss (FOR).

Die staatliche Abschlussprüfung besteht aus zwei schriftlichen und ggf. mündlichen Prüfungen in der Schule.

Perspektive

Berufseinstieg als Kinderpflegerin/als Kinderpfleger
Bei guten bis sehr guten Leistungen ist die Aufnahme in die Fachschule für Sozialpädagogik möglich.

Praktikum

Zur Ausbildung gehören Praktika (insgesamt 16 Wochen) in verschiedenen Praktikumsstellen (Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege).

Der Unterricht ist in drei Lernbereiche gegliedert und umfasst

Theorie sowie Praxisanteile:

1. Berufsbezogener Lernbereich

- Sozialpädagogik
- Gesundheitsförderung und Pflege
- Arbeitsorganisation und Recht
- Mathematik
- Englisch

2. Berufsübergreifender Lernbereich

- Deutsch/Kommunikation
- Religionslehre
- Politik/Gesellschaftslehre
- Sport/Gesundheitsförderung

3. Differenzierungsbereich (Zusatz- und Förderangebote)

- Musik/ Rhythmik
- Textiles Gestalten
- Kunst
- Werken mit Holz

Hinweise

Durch den Unterricht soll die Schülerin/der Schüler befähigt werden, als Fachkraft mit erzieherischen, pflegerischen und hauswirtschaftlichen Kenntnissen die Pflege und Erziehung der Kleinst- und Kleinkinder bis zum Schuleintritt zu unterstützen.

Kinderpfleger/innen ...

- betreuen Säuglinge und Kleinkinder,
- fördern die Entwicklung durch pädagogisch wertvolle Spiele,
- sorgen für die körperliche Pflege der Kinder,
- bereiten Mahlzeiten für die Kinder zu,
- leiten die Kinder zum Sprechen, Malen, Basteln, Musizieren usw. an,
- planen altersgerechte Angebote unter der Berücksichtigung von z.B. sozialen und kulturellen Hintergründen und
- unterstützen die erzieherischen Maßnahmen der Eltern und Erzieher/innen.

Diese Aufgaben verlangen von der Kinderpflegerin/dem Kinderpfleger Selbständigkeit, Kontaktfreudigkeit, geistige und körperliche Beweglichkeit und vor allem Freude am Umgang mit Kindern.

Ansprechpartnerin für den Bildungsgang:

Frau Tekotte
tekotte@bk-dieringhausen.de

